

Mit Super Mario gegen Alzheimer

Junge Designer präsentieren ihre Arbeiten bei new talents

Ein greiser und an Alzheimer erkrankter Superheld als Hauptcharakter eines Computerspiels? **Carmen Johann** hat diesen Weg für »Super Old Alfonso« gewählt. Durch die spielerische Auseinandersetzung mit dem Thema Alzheimer wird die gewohnte lebhaftige Spielmechanik bewusst gebrochen, zugleich leistet das Spiel Aufklärungsarbeit über die Betreuung und Pflege eines Patienten. Carmen Johann ist eines der new talents aus der Sparte Design, die ihre Arbeiten in einer eigenen Ausstellung sowie in Einzelpräsentationen am 17. und 24. Mai 2014 vorstellen.

»Die sechs bei new talents vertretenen Designer arbeiten unter anderem an den Schnittstellen zu Musik und Medizin, erforschen Darstellungsformen mit neuen Technologien, analysieren Ordnung und setzen sich mit Alltagsthemen wie vermeintlicher Sicherheit auseinander. Das Design ist immer auch Mittler zwischen den unterschiedlichen Sparten und Kompetenzen, nicht zuletzt dies vermittelt new talents anhand herausragender Beispiele«, sagt Christian Heufelder, Kurator der Sparte Design.

Die Ordnung in einem unaufgeräumten Zimmer mag nicht jeder verstehen, **Tamara Amalia** hingegen entdeckt die vielschichtigen Methoden, mit denen wir Objekte um uns herum arrangieren. Sie möchte die unterschiedlichen Auffassungen von Ordnung verstehen, die in Natur, Gesellschaft und Design existieren. Ihre Arbeit »The Order of Things« beleuchtet die Art und Weise, wie wir Objekte platzieren, je nach Bedürfnis oder Tagesroutine.

»Die Dinge sprechen mit uns«: **Jakob Florczyk** gestaltete ein auf Augmented Reality basierendes Navigationskonzept, das Museumsbesucher anhand von virtuellen Querverweisen, die im physischen Raum platziert werden, durch Ausstellungen führt. Augmented Reality steht für die Anreicherung realer Umgebungen mit digitalen Inhalten. Mit ihrer Hilfe können Räume, insbesondere Museen, eine Vielzahl nicht visualisierter Informationen in sich tragen, durch die Objekte und Umgebungen mit mehreren Sinnen erfahren werden können.

Direkte Erfolgserlebnisse ohne musikalisches Vorwissen: **Peter Haas** entwickelte ein innovatives elektronisches Musikinstrument anhand zeitgemäßer Anforderungen. Das Instrument »Kontrolle« setzt diese hinsichtlich Klangcharakter, Barrierefreiheit, Persönlichkeit, Begehrlichkeit und Funktionalität um. Der gestalterische Fokus liegt auf der intuitiven Bedienung, dem Erlernen von Harmoniefolgen und der Verstärkung des emotionalen Ausdrucks beim Musizieren - für Anfänger und Profis.

»I also like to Live Dangerously«: Heutzutage werden wir mehr denn je über Risiken informiert. Doch wie reell sind diese Risiken tatsächlich und welche Interessen verbergen sich hinter der Art und Weise, wie diese durch das Medium der Gestaltung in Erscheinung treten? **Willi Hartmanns** Arbeit zeigt verschiedene Analysen von Methoden der Beeinflussung von Wahrnehmung. Die resultierten Erkenntnisse können genutzt werden, um in Gestaltungsprozessen behutsamer mit derartigen Beeinflussungen umzugehen, besonders, wenn diese zu übertriebener Verunsicherung oder sogar Angst führen.

Eine Oberklassenorthese zum Preis von 5 Euro? Bei **Marina Scheinbergs** »Orthostruct« handelt es sich um eine funktionale Notfallorthese zur Stabilisierung und Immobilisierung des Handgelenks nach Frakturen und Verletzungen. Die Orthese ist aufgrund der einfachen und kostengünstigen Herstellung zum primären Einsatz für die massenhafte Patientenversorgung in Entwicklungsländern, Krisen- und Katastrophengebieten bestimmt und bietet eine preiswerte Lösung für medizinische Versorgungsprobleme.

new talents – biennale cologne ist die Zukunftsplattform für künstlerische und gestalterische Berufseinsteiger aus den Bereichen Kunst, Film, Musik, Design und Tanz. Vom 10. bis 25. Mai 2014 werden rund 60 ausgewählte Hochschulabsolventen aus der Region sowie nationale und internationale Gäste präsentiert – u.a. in Ausstellungen, Konzerten, Tanzaufführungen und Filmvorführungen.

new talents // DESIGN-AUSSTELLUNG

10. – 25. Mai

Öffnungszeiten:

Di- Fr 15:00-20:00

Sa 14:00-20:00

So 14:00-18:00

Mo Ruhetag

Ort: t.a.t new talents (Haus 1), 4. OG, Agrippastr. 37-39, 50676 Köln

new talents // DESIGN-PRÄSENTATIONEN

Samstag, 17. Mai

18:00 DESIGN // Präsentationen Teil I

Kontrolle – Peter Haas (KISD)

Super Old Alfonso – Carmen Johann (KISD)

Orthostruct – Marina Scheinberg (KISD)

Ort: t.a.t new talents (Haus 2), EG, Agrippastr. 45, 50676 Köln

Samstag, 24. Mai

18:00 DESIGN // Präsentationen Teil II

The Order of Things – Tamara Amalia (KISD)

Die Dinge sprechen mit uns – Jacob Florczyk (KISD)

I also Like to Live Dangerously – Willi Hartmann (KISD)

Ort: t.a.t new talents (Haus 2), EG, Agrippastr. 45, 50676 Köln

PARTNER 2014

(Stand: 15.4.2014)

Hauptförderer:

DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH // Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen // Kulturrat der Stadt Köln // RheinEnergieStiftung Kultur // Kunststiftung NRW // NRW.BANK // Sparkasse KölnBonn/ Zweckertrag

Förderer & Sponsoren:

Kienbaum Consultants International GmbH // VRT Linzbach, Löcherbach und Partner // RADIKANT // Ruhmesmeile // KunstSalon // KunstSalon Stiftung // Kunsträume – Michael Horbach Stiftung // PROVINZIAL // Rigips // Privatbrauerei Gaffel Becker & Co. // antalis

Kooperationspartner:

kulturmagazin stadtzauber (Kulturpartner) // WDR 3 // ON - Neue Musik Köln e.V. // Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung, Regionalbüro Nordrhein-Westfalen // Fördergesellschaft Kulturelle Bildung e.V. in Kooperation mit der Gerhart und Renate Baum Stiftung // CREATIVE.NRW // SK Stiftung Kultur // Videonale e.V. // Interactive Cologne // Wirtschaftsunioren Köln // Kölner Kulturpaten e.V. // Sitzfeldt // creative.tide // Stein & Stein Versicherungsmakler GmbH // DIE NEUE SACHLICHKEIT/CH. SCHROER GmbH // Jan van der Most // RONO // Gerüstbau Hilgers GmbH

Locations & Partner 2014 (Auswahl):

t.a.t new talents – temporary art tower (Haus 1 und 2) // Kunst-Station Sankt Peter // Literaturhaus Köln // Museum Schnütgen // KOLUMBA Kunstmuseum des Erzbistums Köln // haus der architektur köln // DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH // Belgisches Haus/Maison Belge // Portiere (GALERIA Kaufhof GmbH Hauptverwaltung) // Zentralbibliothek Köln // Käthe Kollwitz Museum Köln // Die Photographische Sammlung / SK Stiftung Kultur // Rautenstrauch-Joest-Museum // VHS-Forum // RheinEnergie-Umspannwerk (Teichanlage und Garten) // Kino 813 in der Brücke// kunstgaleriebonn

Pressekontakt:

TelevisorTroika GmbH
Ansprechpartnerin: Miriam Bargheer
Telefon 0049 221 931844 0
Telefax 0049 221 931844 9
presse(at)televisor.de
Trajanstr. 27
50678 Köln
HRB 27204 AG Köln
Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Michael P. Aust

Festivalkontakt:

Festivalbüro new talents
Agrippastr. 45
50676 Köln

Telefon 0049 221 99 55 99 78
Info(at)newtalents-cologne.de

www.newtalents-cologne.de
www.facebook.com/newtalentscologne